

Der Verein Raabe-Stiftung versendet für einen Jahresbeitrag von mindestens sechs Mark alljährlich nach dem 8. September, dem Geburtstag Raabes, zwei deutsche Bücher von dauerndem Wert. Ausgabe nur durch den Buchhandel. Die Jahresbeiträge sind spätestens bis zum 1. Oktober fällig; Beiträge, die bis zu diesem Zeitpunkt nicht eingegangen sind, werden mit der Jahresgabe durch Nachnahme erhoben. Der Austritt aus dem Verein kann nur zum Schluß eines Geschäftsjahres (1. Oktober bis 30. September) unter Einhaltung einer vierteljährlichen Kündigungsfrist schriftlich erfolgen. Ist die Kündigung nicht spätestens am 3. Juli erfolgt, so gilt sie erst für das nächste Geschäftsjahr.

Verein Raabe-Stiftung
München 8, Prinzregentenplatz 10
Postcheckkonto: München 11000

(Diese Anmeldekarte in Briefumschlag mit Aufschrift „Bestellzettel“ absenden! Postgeld 4 Pfg.)

An die Buchhandlung

Hier abtrennen.

Eine Novelle von unendlicher Wärme der Seele und stiller Vornehmheit des Geistes . . . Ein Beispiel von Kultur, wie Hoffe und Bildung sie hervorbringen . . . Wie Kolbenbeber mit feinstem Ironiefühl die selbstige Bewegung zu einem guten Ende und doch nicht zu einem sogenannten happy end führt, das kennzeichnet den Meister des Geschmacks.

Kudolf Paster in der Deutschen Zeitung, Berlin
Von einer Zartheit und Dramatik, wie sie außer Kolbenbeber nur sehr wenigen Dichtern zu Verfügung steht. Ein lebensmüder, zum Selbstmord entschlossener Deutscher Protagonist wird von einer ostentativen Baronin zum Leben zurückgerufen. Das von den tiefsten menschlichen Schwächen erregte, in feinstem Verstand geführte Gespräch der beiden ist ein Beispiel der Erzählungskunst.

Hendriker, Hamburg
Die Novelle zeigt einen geistigen, verantwortungsvollen Dichter, in seiner eigenen Kraft, in der Position seiner Schönheitsliebe. Die klare Führung des Dialogs zwischen einem lebensmüden Professor und der jungen Dame der Gesellschaft ist ein Meisterwerk an logischer Zeichnung und dichterlicher Form.

Alfredsburger Zeitungsbuch
Dieses Buch hat 67 Seiten, aber umgibt mit räuslich sparsamen Zeilen seiner Aussage schwingen die meisterlichen Empfindungen seiner Fabel, seiner Deutungen und seiner dichterischen Feinheiten.

Volpater und Klauers Monatshefte
Wie die in freier mitterlicher Vergewalt sich ereignende Bewegung mit einem aus anderem Lebenskreise kommenden, feinen Weg in seltsamem Juxta! freuzenden Menschen einen zum Tode Entschlossenen wieder in das Leben zurückführt, das erzählt Kolbenbeber in dem kleinen, ernstlichen Meisterwerk dieser gedanklichen und tiefstingenden Novelle.

Vordrucker Taschenbuch, Regenz
Die Meisterprobe eines Dichters.

Deutsches Volkstum, Hamburg
Eine sehr reiche und beglückende Ergänzung für das Gesamtwerk des Dichters.

Frankfurter Kurier, Nürnberg
Hier steht Menschentum in aller Erdenschwere und aller Schicksalsnähe, die das Fortschreiten der Kunst unserer Tage über die romantische Bewegung hinaus erkennen läßt. . . . Kolbenbeber ist ein Meister der Darstellung des Alltags geworden, weil er im Alltag als echter Dichter die ewigen Bindungen der Menschheit schaut.

*

Einladung zur Subskription

Zwei Gestalter niederdeutscher Kultur in Vergangenheit und Gegenwart

Das Lebensbekenntnis in den Plastiken Ludewig Münstermans

von Dr. Hollweg

Mit einem Beitrag über „Münstermans Anteil am Schloßbau in Oldenburg“ von Dr. Werner Meinhof.

Aufnahmen von Stud.-Rat Michaelesen.

Umfang 48 Text-Seiten, 56 Bildseiten (mit 77 Abbildungen).
Format 17:24 cm. Einband: steif kartoniert mit wirksamem Photoumschlag. Subskriptionspreis 3,60 RM (erlischt mit dem Erscheinungstag des Buches).

In schlichten, einfachen Dorfkirchen des Oldenburger Landes finden wir die Werke des Barockplastikers Ludewig Münstermans. Das Buch bietet zum ersten Male eine umfassende Bilderammlung, die es jedem ermöglicht, sich über Münsterman eine deutliche Anschauung zu verschaffen. Das Buch will vor allem den größeren Kreis derjenigen erschaffen, die ohne genauere Kenntnis des wissenschaftlichen Hintergrundes — an den Quellen deutschen Lebens schöpfen wollen, wo immer sie fließen.

Ⓢ

Käufertrefke: Heimatvereine in Niedersachsen und Ostfriesland, Müssen, Universitäten, Kunsthistoriker, Pastoren, Lehrer und jeder interessierte Laie.

Ⓢ

Schulze'sche Verlagsbuchhandlung Rudolf Schwarz in Oldenburg i. O.

Julian Klein von Diepold Bildnis eines niederdeutschen Meisters der Gegenwart

von Ernst Adolf Dreper

50 ganzseitige Abbildungen, mehrere Textbilder und einige Dichtungen des Malers. Erstmals zusammengestelltes Bildverzeichnis mit Verzeichnis.

Umfang 10 Seiten Text, 50 ganzseitige Abbildungen. Format 17:24 cm. Einband: steif kartoniert mit wirksamem Photoumschlag. Subskriptionspreis 3.— RM (erlischt mit dem Erscheinungstag des Buches).

Die erste größere zusammenfassende Darstellung in Wort und Bild über einen der bedeutendsten und bekanntesten Maler der deutschen Gegenwart. Aus der italienischen, holländischen und französischen Hochkultur der Malerei schuf Diepold — über Liebermanns und Eberwegs Impressionen hinaus — einen neuen wesentlich deutschen Stil von realer Frische, würdigem Farbenaufbau, Schönheit des Motives. Gerade heute erscheint uns dieser deutsche Meister als einer der wenigen Repräsentanten völkerverbindender Kunst.